

# Superlagerzeitung

## Ameland 2010

### Ferienwerk St. Ludgerus Rheine

Donnerstag, 19.08.2010

Immer noch gut gelaunt von den gestrigen Eindrücken und der Super-Party startete der heutige Donnerstag wieder um 8.30 Uhr mit dem Frühstück. Auf der Wiese starteten dann wahlweise Activity oder Ruck Zuck. Paralell dazu fand das Fußballturnier für die jüngeren statt, Mitglieder des Teams: Justus Beckmann, Yannick Wessling, Felix Theismann, Leon Nentwig, Yannick Langner, Nico Langer, Jannis Sickmann, Sophia Rieken, Lisa und Meike Wietkamp, Lukas Nagelsmann und Jonas Friede. In der Vorrunde blieb das Team um die Coaches Fabio und Bumser ohne Niederlage und auch ohne Gegentor. Drei Siege und ein Unentschieden bescherten der top eingestellten Truppe den ersten Platz. Die Finalrunde fand dann auf einem anderen Platz statt. Hinter uns kam noch die Mannschaft aus Rees in die Endrunde. Aus der anderen Vorrundengruppe setzten sich Spellen und Schöppingen durch. Im Halbfinale schlugen unsere Jungs dann Spellen überzeugend mit 4:0 und hinterließ beim Finalgegner Schöppingen einen tiefen Eindruck. Von diesem Eindruck praktisch gelähmt, konnte Schöppingen unserer spielerischen Überlegenheit nichts entgegensetzen und verblasste in unserem Glanz. Yannis Sickmann brachte uns schließlich in Führung, danach gingen die Köpfe der Gegner nach unten und wir hatten keine Mühe das Endergebnis auf 3:0 (beide Tore Yannick Langner) hochzuschrauben. Mit dem Pokal lief die Mannschaft dann singend und feiernd wieder in jeden Tagesraum ein. Nach dem Mittag war dann Zeit für die Mädels ihr Können unter Beweis zu stellen. Dabei waren Franziska Theismann, Jule Kenning, Sophia Rieken, Pascale-Marie Stellmacher, Jessica Geers, Lisa und Meike Wietkamp, Lisa Borkert, Elisa Tillar, Bernadett Hey und Lea Tost. Auch die Mädels wollten natürlich den Pott holen, diese Unterfangen war aber bereits beim Anblick der Gegnerinnen aus Walsum sehr fragwürdig. Die Mädels haben ihr Bestes gegeben, am Ende reichte es leider nur für Platz 4, aber in Anbetracht der erheblichen Altersunterschiede (die Walsumer Mädels waren alle 15 und unsere Kickerinnen maximal 13) eine mehr als respektable Vorstellung. Für alle, die keine Lust hatten den Damenfußball anzuschauen gab es die Alternative „Wasserspiele auf der Wiese“. Die Pools waren schnell befüllt und die Plane des Schreckens ausgelegt und mit Seifenwasser angereichert, so dass die Ruschpartie losgehen konnte. Die Spiele auf der Wiese entwickelten sich aber recht schnell zu einer regelrechten Wasserschlacht bei der nichts und niemand verschont blieb. So mussten also alle nochmal duschen und sich fertig machen für die bevorstehende Treckerfahrt und das anschließende Lagerfeuer. Total kaputt aber glücklich waren alle Kinder dann um 23 Uhr wieder im Lager und recht zügig im Bett, da einige schon am Lagerfeuer eingeschlafen waren.

Spruch des Tages:      1) Inselmeister, Inselmeister, hey hey  
                                 2) Marie Sickmann bei der Treckerfahrt: „Guck mal da ist ein Pinguin, und der fliegt auch noch...

Nachtwache: Fabian und Bumser sowie Caro und Sabrina